

Herzlich willkommen zum

Interreligiösen
Gebet:
einem Gebet um
Mitmenschlichkeit
und Solidarität

Samstag, 6. Juni 2020 Haldenkirche St. Gallen



Pfarrerin Birke Müller

 Entzünden der Friedenskerze

Matthias Wenk

Gebet aus der islamischen Tradition Kerem Adıgüzel

Ich suche Zuflucht bei Gott vor dem verworfenen Satan

Im Namen Gottes, des Erbarmers, des Gnädigen

Frieden sei mit euch, die Barmherzigkeit Gottes wie Sein Segen

أعوذ بالله من الشيطان الرجيم بسم الله الرحمن الرحيم

السلام عليكم ورحمة الله وبركاته

O Herr und Erhalter des Universums und aller Wissensebenen, schütze uns von allem, was uns verletzt und segne uns mit Herzen, die berühren.

Gott, gewähre uns Weisheit, damit wir von Deiner Rechtleitung lernen können.

Bitte Gott, tröste und ermutige diejenigen, die nun in Sorge und Gram wandeln.

O unser König, gib uns Mitgefühl und gegenseitiges Verständnis, sodass wir in Frieden und Gerechtigkeit leben mögen.

Bitte hilf uns diejenigen zu stoppen, die unterdrücken, ob sie nun aus unserer Nation sind oder unserer Religion, Familie oder Gemeinschaft angehören oder nicht.

Gebet aus der islamischen Tradition Kerem Adıgüzel

Gib uns die Kraft, Gutes für die gesamte Menschheit zu wirken und gegen das einzustehen, was für uns alle schädlich ist.

Lass unsere Kinder und Nachkommen von unseren Fehlern lernen, damit sie eine sicherere, friedlichere und gerechtere Welt für alle aufbauen können.

Leite die Menschen, die diese Gesellschaft anführen, zu weisen und fairen Entscheidungen.

Schütze uns vor dem Hass und der Intoleranz, der sich z.B. in der satanischen Verfolgung der Christen, Sikhs, Hindus, Juden und Muslimen und generell den Menschen weltweit zeigt.

Reihe uns unter jene ein, die den Dschihad üben, also einstehen und sich abmühen für das Gute, das Schöne, die Empathie, die Liebe, die Barmherzigkeit und die Gerechtigkeit.

Verzeih uns, vergib uns, erbarme Dich unser. Du bist unser Beschützer, Verbündeter und Meister.

Oh Herr, vereine unsere Herzen und lass unsere gegenseitigen Angelegenheiten einen guten Ausgang finden.

Gebet aus der islamischen Tradition Kerem Adıgüzel

- 1:1 Im Namen Gottes, des Erbarmers, des Gnädigen
- 1:2 Das Lob sei Gottes, Des Herrn der Welten
- 1:3 Des Erbarmers, des Gnädigen
- 1:4 König am Tag der Lebensordnung
- 1:5 Dir dienen wir und dich ersuchen wir
- 1:6 Leite uns den geraden Pfad
- 1:7 den Pfad derer, gegen die du gütig warst, nicht derer, denen gezürnt wird, und nicht der Irrenden
- 2:201 ... Unser Herr, lasse uns Gutes im Diesseits und Gutes im Letzten zukommen und bewahre uns vor der Qual des (seelischen) Feuers
- 2:286 ... Unser Herr, nimm es uns nicht übel, falls wir vergessen oder Fehler machen. Unser Herr, und lasse uns keine Bürde tragen, so wie du sie jene tragen ließt, die vor uns waren. Unser Herr, und lasse uns nicht tragen, wofür wir keine Energie haben. Und verzeihe uns, vergib uns und erbarme dich unser. Du bist unser Beschützer, so hilf uns gegen die ungerechten Leute
- 59:10 ... Unser Herr, vergib uns und unseren Geschwistern, die uns im Glauben vorausgingen. Und mache keinen Groll in unseren Herzen für diejenigen, die glaubten. Unser Herr, gewiss bist du mitleidig, gnädig

Amen

Gebet aus der islamischen Tradition

Kerem Adıgüzel

Koranverse, die das Gebet inspirieren

3:103 Und haltet alle an der Schnur Gottes fest, spaltet euch nicht und gedenkt der Gunst Gottes über euch, als ihr Feinde wart und er eure Herzen vereinigte. So wurdet ihr durch seine Gunst zu Geschwistern. Und ihr wart am Rand eines Grabens aus dem Feuer und Er errettete euch von ihm. Auf diese Weise macht Gott euch seine Zeichen klar, auf dass ihr rechtgeleitet seid

7:89 ... Unser Herr umfasste alle Dinge in Wissen. Auf Gott verließen wir uns. Unser Herr, eröffne zwischen uns und unserem Volk die Wahrheit. Und du bist der beste der Eröffnenden

9:71 Die gläubigen Männer und Frauen sind einander verbündet: Sie gebieten das Erkenntliche und unterbinden das Verwerfliche, erhalten den Kontakt aufrecht und steuern zur Verbesserung bei…

7:151 Er sagte: Herr, vergib mir und meinem Bruder und lass uns in deine Barmherzigkeit eintreten. Und du bist der Gnädigste der Gnädigen

18:10 ... Unser Herr, lass uns deinerseits Barmherzigkeit zukommen und gestalte Vernünftiges für uns in unserer Angelegenheit

20:25 Er sagte: Herr, dehne mir meine Brust

20:26 und erleichtere mir meine Angelegenheit

20:27 und löse den Knoten in meiner Zunge

20:28 damit sie meine Aussage begreifen

42:23 Das ist die Frohbotschaft, die Gott Seinen gläubigen Dienern, die die guten Werke tun, verkündet. Sprich: Ich verlange von euch keinen Lohn dafür, es sei denn die Liebe wie zu den Verwandten. Und wer ein gutes Werk tut, dem schenken Wir dafür noch mehr Gutes. Gott ist voller Vergebung und zeigt sich erkenntlich.

49:10 Die Gläubigen sind ja Geschwister. So stiftet Frieden zwischen euren Geschwistern und seid Gottes achtsam, auf dass ihr Erbarmen findet.

60:4 ... Unser Herr, auf dich verließen wir uns, zu dir bekehrten wir uns und zu dir geht das Schicksal

60:5 Unser Herr, mach uns nicht zu einer Verführung für diejenigen, die ableugneten, und vergib uns. Unser Herr, du bist der Ehrenvolle, der Weise

71:28 Herr! Vergib mir, meinen Eltern, dem, der mein Haus gläubig betrat, und den gläubigen Männern und Frauen



Gebet aus der sikhistischen Tradition Navi & Karan

Shabad Kirtan: Khawe kharchai ral mi bhaiy

WAHGURU JI KA KHALSA WAHEGURU JI KI FATEH

Khalsa gehört zu Gott, der Sieg gehört zu Gott. (Begrüssung)

ਖਾਵਹਿ ਖਰਚਹਿ ਰਲਿ ਮਿਲਿ ਭਾਈ॥

Khawe kharchai ral mil bhaiy

Die Geschwister des Schicksals treffen sich zusammen, essen und verteilen ਤੋਟਿ ਨ ਆਵੈ ਵਧਦੇ ਜਾਈ ॥੩॥

Thott na awai waddho jaiy

aber diese Ressourcen nehmen nicht ab, sondern weiter zu.

ਹਮ ਧਨਵੰਤ ਭਾਗਠ ਸਚ ਨਾਇ॥

Hum dhanwant bhagath sach nae

Ich bin wohlhabend und glücklich, denn ich habe den wahren Namen ਹਰਿ ਗੁਣ ਗਾਵਹ ਸਹਜਿ ਸੁਭਾਇ ॥१॥ ਰਹਾਉ

Har gun gaweh sahej subae

ich singe das glorreiche Lob des Herrn mit natürlicher, intuitiver Leichtigkeit.

ਪੀਉ ਦਾਦੇ ਕਾ ਖੋਲਿ ਡਿਠਾ ਖਜਾਨਾ ॥

Piyu dade ka khol dhitha khajana

Als ich sie öffnete und die Schätze meines Vaters und meines Großvaters betrachtete

Gebet aus der sikhistischen Tradition Navi & Karan

Ta merai man peya nidhana

dann wurde mein Geist sehr glücklich. ਤਾ ਮੇਰੈ ਮਨਿ ਭਇਆ ਨਿਧਾਨਾ ॥੧॥

ਰਤਨ ਲਾਲ ਜਾ ਕਾ ਕਛੂ ਨ ਮੋਲੂ ॥

Rattan laal ja ka kachu na mol

Das Lagerhaus ist unerschöpflich und unermesslich ਭਰੇ ਭੰਡਾਰ ਅਖੁਟ ਅਤੋਲ ॥੨॥

Bhare bhandhar akhuut atool

überfüllt mit unschätzbaren Juwelen und Rubinen.

ਕਹੂ ਨਾਨਕ ਜਿਸੂ ਮਸਤਕਿ ਲੇਖੂ ਲਿਖਾਇ॥

Kaho nanak jis mastik lekh likhae

Nanak sagt, einer, dem ein solches Schicksal auf die Stirn geschrieben steht ਸੁ ਏਤੂ ਖਜਾਨੇ ਲਇਆ ਰਲਾਇ ॥४॥३१॥੧੦॥

So eth khajanae lyia ralaiy

wird Partner bei diesen Schätzen.

WAHGURU JI KA KHALSA WAHEGURU JI KI FATEH

Gebet aus der christlichen Tradition Matthias

Ich glaube an Gottes Verheissung, die Macht der Sünde zu brechen und sein Reich der Gerechtigkeit und des Friedens zu errichten.

Ich glaube nicht, dass die Stärksten recht haben, noch dass Waffen und Unterdrückung sich durchsetzen werden.

Ich glaube an die Erfüllung der Menschenrechte, an die Geschwisterlichkeit aller Menschen und an die Macht der Gewaltlosen.

Ich wehre mich gegen Rassismus und jede Ordnung, welche Menschen versklavt.

Ich setze mich dafür ein, dass alle Kinder, Frauen und Männer als Menschen die gleiche Würde haben.

Ich bestreite, dass Krieg, Armut und Hunger unvermeidbares Schicksal sind.

Ich behaupte, dass Gott die Entstellung seiner Welt nicht hinnimmt.

Ich glaube an Gottes verwandelnde und verklärende Macht. Er wird seine Verheissung eines neuen Himmels und einer neuen Erde erfüllen.

Frei gestaltet nach einem indonesischen Glaubensbekenntnis (RG 268)

Gebet aus der islamischen Tradition Fahim Ahmad Khan

وَ اغْبُدُوا اللهَ وَ لَا تُشْرِكُوا بِم شَيْئًا وَ بِالْوَالِدَيْنِ اِحْسَانًا وَ بِذِى الْقُرْبِي وَ الْيَتْلَمَى وَ الْمَالَكِيْنِ وَ الْجَارِ ذِى الْقُرْبِي وَ الْجَارِ الْجُنْبِ وَ الصَّاحِبِ بِالْجَنْبِ وَ ابْنِ وَ الْمَسْكِيْنِ وَ الْجَارِ ذِى الْقُرْبِي وَ الْجَارِ الْجُنْبِ وَ الصَّاحِبِ بِالْجَنْبِ وَ ابْنِ السَّامِيلِ وَ الْجَارِ فَيُ مَنْ كَانَ مُخْتَالًا فَخُورًا. السَّبِيلِ وَ مَا مَلَكَتُ آيْمَانُكُمُ أَنَ اللهَ لَا يُحِبُّ مَنْ كَانَ مُخْتَالًا فَخُورًا.

Verehrt Allah und setzet Ihm nichts zur Seite, und (erweiset) Güte den Eltern, den Verwandten, den Waisen und den Bedürftigen, dem Nachbarn, der ein Anverwandter, und dem Nachbarn, der ein Fremder ist, dem Gefährten an eurer Seite und dem Wanderer und denen die eure Rechte besitzt. Wahrlich, Allah liebt nicht die Stolzen, die Prahler.

Gebet aus der islamischen Tradition

Fahim Ahmad Khan

وَ مَنْ أَحْيَابًا فَكَأَنَّمَا آخِيَا النَّاسَ جَمِيْعًا

Wenn jemand einem Menschen das Leben erhält, so soll es sein, als hätte er der ganzen Menschheit das Leben erhalten.

Gebet aus der hinduistischen Tradition

Verny & Yogan

"Krsnas Zuneigung zu Seinen Devotees und seine Unterwerfung unter ihre Liebe kennen keine Grenzen, denn Er hat unendlich viele Geweihte, und jeder dieser Geweihten hat unzählige liebenswerte Eigenschaften."



Kerzenritual

Matthias Wenk

Abschluss und Verabschiedung

Pfarrerin Birke Müller